

START:
6. Juni
2023

BASISSCHULUNG PFLEGELOTS:IN IN 3 MODULEN (mit Teilnahmezertifikat)

Sie wollen mit Wissen und engagierter Beratung dazu beitragen, dass pflegende Mitarbeiter:innen in Ihrem Unternehmen den Kopf wieder freibekommen für ihre beruflichen Anforderungen? Wir machen Sie fit für diese wichtige Aufgabe. Unsere Basisschulungen 2023 zu zentralen Fragen rund um Pflege und Vereinbarkeit starten am 6. Juni 2023.

Als Pflegelotse / Pflegelots:in unterstützen Sie in Ihrem Unternehmen Beschäftigte, die zusätzlich zur Berufsarbeit in die Pflege von Angehörigen eingebunden sind. Sie sorgen dafür, dass vorhandene Beratungs- und Unterstützungsangebote zeitnah gefunden werden. Sie helfen kontinuierlich und oft über längere Zeiträume hinweg bei der Klärung vieler Einzelfragen rund um die Pflege. Sie sind gut vernetzt mit Fachleuten und Organisationen in der Region, und Sie können mit diesem Wissen pflegenden Mitarbeiter:innen den Rücken stärken.

Die Inhalte der Schulung werden in drei Einzelmodulen behandelt, die einander ergänzen, aber auch unabhängig voneinander gebucht werden können. Bei Belegung aller drei Module erhalten Sie auf Wunsch ein Teilnahmezertifikat¹.

Sie wollen teilnehmen und sind ... Ansprechperson für pflegende Beschäftigte in Unternehmen/Behörden, wollen ihre Kenntnisse auffrischen, sich qualifizieren und mit anderen zur betrieblichen Praxis austauschen und vernetzen? Oder sind grundsätzlich interessiert und wollen sich neu mit dem Thema Vereinbarkeit auseinandersetzen, wertvolles Wissen erwerben und in Ihrem Unternehmen Pflegelotse / Pflegelots:in werden? Herzlich willkommen!

¹ Ergänzend zur dreiteiligen Basisschulung bieten wir laufend Einzelschulungen zu speziellen Themen von Pflege und Vereinbarkeit an. Besuchen Sie dazu unsere Homepage: arbeiten-pflegen-leben.de oder abonnieren Sie den Vereinbarkeits-Newsletter hier: C.Beermann@en-kreis.de

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anmeldung ab sofort möglich: Bitte schriftlich, per Mail, formlos, bis jeweils eine Woche vor dem Termin unter Angabe von Namen, Unternehmen / Behörde und Funktion an: C.Beermann@en-kreis.de.

In Kooperation mit dem Fachbereich Soziales und Gesundheit des Ennepe-Ruhr-Kreis



Kontakt: Christa Beermann, Ennepe-Ruhr-Kreis, Demografiebeauftragte und Koordinatorin Netzwerk W (iedereinstieg) EN, Hauptstr. 92, 58332 Schwelm

Besuchen Sie uns im Internet: www.arbeiten-pflegen-leben.de

BASISSCHULUNG PFLEGELOTS:IN BAUSTEINE + TERMINE 2023:

1.) Zur Rolle und Aufgabe von Pflegelotsen/Pflegelots:innen, effektive Angebote und gute Beispiele zur Vereinbarkeit

Ein einheitliches Profil für die Aufgaben und Anforderungen gibt es nicht. Einige Grundparameter aber haben sich in der betrieblichen Praxis bewährt und können an das jeweilige Unternehmen angepasst werden. Darum geht es in diesem Modul. Darüber hinaus werden praxiserprobte Instrumente zur Vereinbarkeit und gute Beispiele aus dem betrieblichen Alltag vorgestellt und diskutiert.

Wann: 6. Juni 2023, 10-13h,

Wo: Lebenshilfe Ennepe-Ruhr/Hagen e.V., Hauptstraße 116, 58332 Schwelm (*bitte umliegende Straßen oder vorderen Parkplatz nutzen*)

Wer: Christa Beermann, Demografiebeauftragte Ennepe-Ruhr-Kreis, Leiterin der Kampagne arbeiten-pflegen-leben.de

2.) Rechtliche Regelungen, Hilfestruktur, finanzielle Hilfen

In diesem Modul lernen Sie die rechtlichen Regelungen kennen, die zur besseren Vereinbarkeit von Pflege und Beruf hilfreich sind. Sie erfahren außerdem, welche konkreten Hilfe- und Beratungsangebote in der Region zur Verfügung stehen und welche finanziellen Hilfen pflegende Beschäftigte für sich und ihre Angehörigen nutzen können.

Wann: 31. August 2023, 10-13h

Wo: AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs Unternehmen,
An der Drehbank 18, 58285 Gevelsberg

Wer: Jonathan Möller, Pflegemonitoring Ennepe-Ruhr-Kreis, Stabsstelle Gesundheits-, Sozial- und Pflegeplanung

3.) Vorsorgende Regelungen

Im Fall der Fälle Bescheid zu wissen und alles geregelt zu haben, ist eine wesentliche Entlastung für pflegende Beschäftigte. Was tun, wenn meine Angehörige/mein Angehöriger durch Krankheit oder Unfall nicht mehr selbstverantwortlich handeln kann? Welche Legitimation berechtigt dann rechtsverbindliche Erklärungen abzugeben und stellvertretend Entscheidungen zu treffen? In diesem Modul erhalten Sie substantielle Informationen zur Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, rechtlichen Betreuung und Patientenverfügung sowie zum Ehegattennotvertretungsrecht. Mit diesem Wissen können Sie pflegende Mitarbeiter:innen in Ihrem Unternehmen gezielt bei kritischen Fragen unterstützen oder sie an Fachleute vermitteln.

Wann: 22. November 2023, 10-13h,

Wo: Rathaus der Stadt Hattingen,
Rathausplatz 1, 45525 Hattingen

Wer: Petra Bedow, Leiterin der Betreuungsstelle des Ennepe-Ruhr-Kreises